

**Deutscher
Zuchtbuchmeister
2023**



**48. Bundeszuchtbuchschau
15. Deutsche Zuchtbuchmeisterschaft**

- **Winfried Wagner,
Lausitzer Purzler schwarz-
geelstert, 383 Punkte**

- **Lars Steenken,
Wiener Weißschilder gelb,
383 Punkte**

Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter



Zuchtbuch für Leistungsfragen Jahresberichte 2023



Jahresbericht 2023 des Zuchtbuches für Leistungsfragen



Das Jahr 2023 ist vorbei und wir blicken auf das Zuchtjahr zurück. Es war ein durchwachsenes Jahr mit Höhen und Tiefen. Alle Veranstaltungen durften wieder stattfinden. Doch leider war die Ausstellungszeit nicht ganz einfach. Teilweise durften die Ausstellungen ganz normal stattfinden, einige Ausstellungen wurden ganz verboten, wieder andere durften nur mit getupften Tieren die Ausstellung durchführen oder es waren nur Taubenschauen erlaubt. Es wird uns nicht einfach gemacht, es heißt aber immer positiv nach vorne schauen und uns an unserem Rassegeflügel erfreuen.

Im April vom 22.-23.04.2023 fand die alljährliche Bundeszuchtbuchtagung im Haus Düsse statt. Es war eine sehr gute Tagung gemeinsam mit den Tierschutzbeauftragten, die Vorträge von Frau Dr. Marieke Fellmin, die uns die Ergebnisse der Untersuchung zur Kurzbeinigkeit bei verschiedenen Hühnerrassen vorstellte und Frau Saskia Neukirch berichteten zum Projektstart zur Knochengesundheit bei Hühnern. Dr. Michael Götz berichtete zu Impfung gegen die hochpathogene Vogelgrippe.

Am Sonntag hörten wir einen Vortrag von Sebastian Zumholte zum Thema „Auf Chancensuche im Auge der Krise - Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten der Rassegeflügelzucht in diesem Jahrzehnt.“

Auch Günter Droste und Ich hielten einige interessante Vorträge. Es war wieder eine sehr schöne Veranstaltung und ganz wichtig ist der Austausch untereinander.

Ich besuchte die Bundesversammlung in Schwäbisch Hall im Mai und im Juli die VZV-Tagung mit VGHW-Tagung in Görlitz und überbrachte die Grüße des Bundeszuchtbuches.

Mein großer Dank geht an Günter Droste, der die Zucht-Aufzeichnungen der Landesverbände wieder vorbildlich zusammengestellt hat. Die Staatsplaketten vom Bundesministerium in Bonn für die gefährdeten Geflügelrassen habe ich zur Vergabe erhalten.

Unsere geplante Bundeszuchtbuchschau 2023 in Hamm wurde abgesagt und somit freute ich mich, dass wir kurzfristig unsere Bundeszuchtbuchschau 2023 in Leipzig durchführen konnten. Es wurden 41 Stämme und Paare gemeldet, um sich der breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Diese waren wie folgt: 1 Stamm Höckergänse, 1 Stamm Perlhühner, 2 Stämme Italiener, 1 Stamm Hamburger, 1 Stamm Zwerg-Rhodeländer, 2 Paare Lahore, 1 Paar Pachener Kanik, 2 Paare Beneschauer Tauben, 1 Paar Spaniertauben, 3 Paare Niederländische Schönheitsbrieftauben, 3 Paare Modeneser, 1 Paar Schlesische Kröpfer, 2 Paare Gimpeltauben Kupfergimpel, 1 Paar Thüringer Schnippen, 1 Paar Sächsische Mönchtauben, 3 Paare Sächsische Schnippen mit Rundhaube, 2 Paare Altenburger Trommeltauben, 3 Paare Hannoversche Tümmeler, 1 Paar Kölner Tümmeler, 2 Paare Lausitzer Purzler, 2 Paare Portugiesische Tümmeler, 2 Paare Wiener Weißschilder und 1 Paar Flegyhazaer Tümmeler.

Mein Dank geht an die Züchter der Zuchtbücher aus Bayern, Berlin-Brandenburg, Hannover, Westfalen-Lippe, Weser-Ems, Sachsen und Sachsen-Anhalt die Ihre Rassetiere in Leipzig präsentiert haben.

Es ist und bleibt gerade in diesen ungewissen Zeiten, die Zuchtbuchführung im BDRG eine ganz wichtige Aufgabe. Es geht dabei nicht nur um die Schönheit bei den Tieren, sondern wir müssen auch die Leistung sehr stark bei der Zuchtarbeit einfließen lassen. Die Eierleistung und die Schlupfergebnisse sind sehr wichtig. Aber auch das Eiergewicht sollten wir nicht unterschätzen. Dadurch sieht man, dass die eine oder andere Rasse oder einen Farbschlag in absehbarer Zeit in ihrer Existenz gefährdet sein können. Wer auf Bundesssauen einen der großen Preise, die Staatsplaketten erreichen möchte, der muss Mitglied in einem Landeszuchtbuch sein, sonst können diese Preise nicht errungen werden.

Für Zuchtbuchmitglieder ist es immer wichtig, durch Leistung kommt man zur Schönheit.

Michaela Huber
BDRG Zuchtbuchleiterin



Zuchtbuch im BDRG Mitglieder 2024



	Mitglieder	Jugend	Zuchten	Stallplaketten
Baden	120	3	350	40
Bayern	555	12	777	200
Berlin-Brandenburg	21		39	20
Bremen	20		31	9
Hamburg	---			
Hannover	83	2	71	21
Hessen-Nassau	95		38	29
Kurhessen	88	1	15	20
Mecklenburg-Vorpommern	83	6	132	78
Rheinland	53	3	67	30
Rheinland-Pfalz	181	5	121	31
Saarland	---			
Sachsen	164	4	164	100
Sachsen-Anhalt	48	3	66	47
Schleswig-Hollstein	72	2	28	8
Thüringen	75	2	112	51
Weser-Ems	250	9	131	92
Westfalen-Lippe	120	9	276	100
Württemberg-Hohenzollern	239	11	138	80
Gesamt	2267	72	2556	



Staatsplaketten

für gefährdete Geflügelrassen für
das Jahr 2023

Die fünf folgenden Rassen wurden gemeinsam mit dem Fachbeirat für tiergenetische Ressourcen und dem BDRG festgelegt. Diese fünf Rassen stehen auch auf der Liste alter heimischer Geflügelrassen in Deutschland.

- 1. Deutsche Sperber:**
Sebastian Abeln, Cappeln-Tenstadt
Zuchtbuch LV Weser-Ems
- 2. Deutsche Sperber:**
Lutz Windhoevel, Ennepetal
Zuchtbuch LV Westfalen-Lippe
- 3. Deutsche Wyandotten, weiß:**
Bernd Fischer, Eisenberg
Zuchtbuch LV Thüringen
- 4. Deutsche Wyandotten, weiß:**
Maik Urland, Neu Salza-Spremberg,
Zuchtbuch LV Sachsen
- 5. Lakenfelder:**
Ludger Große Starmann, Alfhausen
Zuchtbuch LV Weser-Ems

**Leistungspreise
2023**



Rasse- und Ziergeflügel
einfach faszinierend

**48. Bundeszuchtbuchschau
Leipzig**

- **Max Stadler,
Sächsische Schnippen mit
Rundhaube schwarz**
- **Kai-Uwe Gendolla,
Niederländische Schönheits
Briefftauben dominant rot**



Zuchtbuch Jahresbericht 2023



Nach dem Enttäuschenden Jahr 2022 waren die Erwartungen für 2023 doch sehr gemischt. Einer Seits waren die Hoffnungen groß das wir unsere Ausstellungen durchführen können und die Auflagen nicht zu groß werden, andererseits das das Schreckgespenst Vogelgrippe nicht wieder auftaucht. Einige LV sagten ihre LV Schau schon frühzeitig ab, selbst die Dt. Junggeflügelschau in Hannover wurde frühzeitig abgesagt. Auf der anderen Seite wie würden sich die Meldezahlen entwickeln. Die KV Schauen wurden teils sehr gut beschickt andere wiederum mussten mit Meldezahlen auskommen, wo man sich fragt, ist das noch einer KV Schau würdig. Selbst unsere gemeinsame LV Schau in Ulm war nur mit wenigen Tieren beschickt. Und wenn man sieht was die Messehallen kosten, ist abzusehen wie lange es ein LV durchhält eine LV Schau zu stemmen. Das neue Schreckgespenst Veterinäramt das mit seinen Auflagen, den Untergang der Kleintierzucht noch beschleunigt, und unsere Politiker die nur daneben stehen und zuschauen sind auch keine Hilfe.

Selbst die Nat. Bundessiegerschau hatte eine niedrige Meldezahl und dann kam kurz vor dem Einsetzen noch die Auflage des Veterinärs. So musste Erfurt ohne Hühner auskommen.

Leider musste auch unsere Zuchtbuchschau abgesagt werden, bei dem Verein aus Karlsruhe ist der Vorsitzende verstorben, der zweite Verein musste leider absagen da sich die Mitglieder dagegen entschieden haben sie auszurichten. Auch mit so etwas muss man leben, aber man sollte seine Mitglieder auch nicht überlasten.

Hoffen wir dass das Jahr 2024 wieder besser wird und die Mitgliederzahlen nicht noch weiter zurückgehen.

Das Zuchtbuch Baden hat z.Z. 120 Mitglieder die ca. 350 Zuchten betreuen. Wie immer an dieser Stelle muss ich als Obmann meinen Frust über eure Mitarbeit/ Aufschreibungen runter schlucken und als gegeben ansehen. An was es liegt habe ich in der ganzen Zeit als Obmann noch keine Antwort erhalten.

Auch wäre es schön wenn wir wenigstens eure neue Adresse oder Kontoverbindung erfahren würden das würde vieles einfacher machen und Kosten vermeiden. Selbst einen Schriftführer/in der nur das Protokoll von der Versammlung anfertigen muss lässt sich nicht finden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen bedanken für die Vertrauensvolle Zusammenarbeit. Bei euch Mitgliedern die auch in der schweren Zeit die die Kleintierzucht z.Z. durchmacht, immer für unsere Sache da waren und die auch und die nicht wie andere ihre Zucht aufgeben. In diesem Sinne alles Gute für die Zucht und weiterhin viel Spaß mit unserm Hobby.

Zuchtbuch Baden
Obmann
A.Eigner

Jahresbericht des Zuchtbuches Bayern 2023



Das Jahr 2023 ist vorbei und wir blicken auf das Zuchtjahr zurück. Es war ein durchwachsenes Jahr mit Höhen und Tiefen. Es durften wieder alle Veranstaltungen wie die Züchterschulungen und die Jahreshauptversammlung stattfinden. Leider durften einige Ausstellungen teilweise nur als Taubenausstellungen durchgeführt werden. Nun heißt es noch vorne blicken und uns an unserem Rassegeflügel erfreuen.

Wir beide möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Züchtern bedanken, die durch ihre aktive Mitarbeit unser Zuchtbuch Bayern unterstützen. Wir wissen es gut zu schätzen, wenn wir die gesammelten Zuchtdate von den Züchtern bekommen und würden uns auch über mehr Daten sehr freuen. Denn nur wenn wir alle teilnehmen, dann können wir zeigen wir stark wir in Bayern sind.

Wir konnten einige Neuzugänge begrüßen, was uns sehr gefreut hat. Allen neuen Mitgliedern sagen wir
Herzlich Willkommen.

Wir haben zum 01.01.2024 einen Mitgliederstand von 561 Mitgliedern und 827 Zuchten. Die unterteilen sich in die 7 Bezirke von Bayern. Davon sind 12 Jugendliche mit 13 Zuchten vertreten. Leider ist dies ein Rückgang, was dieser schwierigen Zeit geschuldet ist.

Für **25 Jahre** Treue und gute Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich bei den Zuchtfreunden:

Friedrich Michael (MF), Sichermann Hans (MF), Zischler Peter (MF), Fuchs Rudolf und Fuchs Ulrich (NB), Schuller Hans-Jürgen (NB), Träger Manfred (OF), Falkner Richard (OP), Finsterer Andreas (OP), Kral Elmar (OP), Lang Gerhard (OP), Reischl Werner (SW), Huth Herbert (UF), Mark Burkhard (UF), Reichert Herbert (UF), Rollmann Heinz (UF) und Schorr Eberhard (UF). Die Urkunden und ein kleines Präsent werden auf der Jahreshauptversammlung in diesem Jahr überreicht. Danke für Ihre Treue.

Das Zuchtbuch ist gerade in dieser besonderen Zeit mit der Vogelgrippe weiterhin sehr wichtig, damit wir auch unsere Rassevielfalt erhalten. Wir dürfen die Erforschung der tatsächlichen Leistung unseres Rassegeflügels nicht außer Acht lassen. Wir müssen es jedes Jahr wieder erwähnen, dass viele Züchter für sich selbst schon eine Zuchtbuchführung machen, nur geben diese Zahlen leider immer noch nicht alle Züchter weiter. Denn ohne Abstammungsinformationen ist eine erfolgreiche Zucht nicht möglich. Deshalb wäre es schön, wenn sich noch weitere Züchter für die Zuchtbuchführung entscheiden, bzw. die sich die Mitglieder auch mit der Einreichung Ihrer Zahlen am Ende des Jahres beteiligen. Es muss nicht immer auf den Formblättern erfolgen, es können auch Handzettel ausgewertet werden. Jeder kann seine individuellen Listen ans Zuchtbuch weiterleiten. Alle Zuchtbuchdaten aus ganz Deutschland werden gesammelt und veröffentlicht. Da wir in Bayern das größte Zuchtbuch sind und über die Hälfte des Zuchtbuches im BDRG darstellen können wir somit den größten Anteil an den Zahlen liefern.

Für das Zuchtjahr 2023 wurden 200 Stallplaketten vergeben. Wir danken den Züchtern, die uns Ihre Ergebnisse geschickt haben. Dies ist leider ein Rückgang zum letzten Jahr, was sehr schade ist, aber dies ist auch der kuriosen Zeit geschuldet ist.

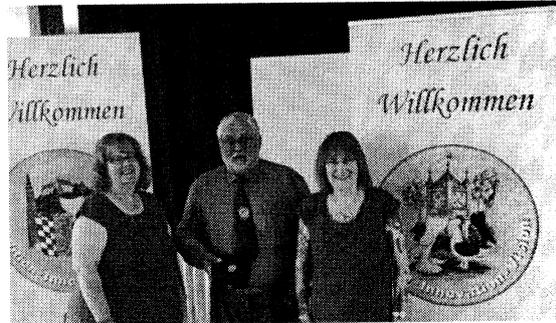
Züchterschulungen

Im letzten Jahr konnten wir wieder unsere Züchterschulungen in 5 Bezirksverbänden durchfüh-

ren. Wir waren in Unterfranken, in Oberfranken, in Oberbayern, in der Oberpfalz und in Niederbayern. Die Organisation in allen Bezirken war lobenswert. Besonders das Miteinander stand im Vordergrund. Ein besonderes Dankeschön an alle Bezirks- und Kreiszüchtwarte und Ausrichter dieser Veranstaltungen. Insgesamt haben fast 500 Teilnehmer die Schulungen besucht.

BDRG-Zuchtbuchtagung

Im April fand die jährliche Zuchtbuchtagung des BDRG im Bad Sassendorf im Haus Düsse statt. Es war wieder eine sehr informative Veranstaltung. Der Austausch untereinander mit allen Landeszüchtbüchern ist immer sehr wichtig. Wir konnten die Bronzene Staatsplaketten für gefährdete Rassen für Paul Bauer und Annemarie Riel in Empfang nehmen, die wir Ihnen bei den jeweiligen Züchterschulungen in Oberbayern und in Niederbayern überreicht haben.



Jahreshauptversammlung 2023

Die Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches Bayern am 02. April 2023 in Waidhaus im Bezirksverband Oberpfalz ist sehr gut verlaufen. Großer Dank an alle Züchter, die an der Versammlung teilgenommen haben. Auch der Ehrenobmann des Zuchtbuches Bayern Ralf George konnten wir begrüßen.

Die Vorstandssitzung am Samstag verlief sehr harmonisch. Die Bezirkszüchtwarte konnten viele Berichte über das abgelaufene Zuchtjahr und der Austausch untereinander ist sehr wichtig und hilfreich.

In der Versammlung konnten die normalen Abläufe des Geschäftsjahres besprochen werden. Die Grüße des Landesverbandes überbrachte Georg Hermann. Die Vorträge waren sehr informativ. Es wird in diesem Jahr erstmalig ein Bayrischer Zuchtbuchmeister auf der Zuchtbuchschau ermittelt. Für die gesamte Organisation an den zwei Tagen, Vorstandssitzung und Jahreshauptversammlung möchten wir uns ganz herzlich bei Alfred Sauer bedanken.



Wir konnten einige Züchter für Ihre Treue im Zuchtbuch auszuzeichnen.

Bayrische Zuchtbuchschau 2023

Wir freuen uns, dass unsere diesjährige Bayrischen Zuchtbuchschau mit Landesjugendschau in Pfarrkirchen und Hebertsfelden in Niederbayern stattfinden konnte.

Der Geflügelzuchtverein Pfarrkirchen und der Kleintierzuchtverein Hebertsfelden hatten zur diesjährigen 74. Bayrischen Zuchtbuchschau mit 50. Bayrischer Landesjugendschau vom 11.-12.11.2023 eingeladen. Wir freuen wir uns ganz besonders, dass Paul Bauer mit seinem Verein und der KTZV Hebertsfelden so kurzfristig eingesprungen sind. Danke für den Einsatz, dass diese Schau durchgeführt werden durfte. Dieser Einladung folgten zahlreiche Zuchtbuchmitglieder und Jugendliche Züchter aus ganz Bayern. In der schönen Vereinshalle konnten die fast 800 Tiere hervorragend präsentiert werden. Zur Schaueröffnung freuten wir uns über das zahlreiche Erscheinen der Züchter und anwesenden Ehrengästen wie den 1. Vorsitzenden des LV Bayern Georg Hermann, den 1. Bürgermeister Wolfgang Beißmann, den BV-Vorsitzenden aus Niederbayern Paul Bauer, den BV-Jugendvorsitzenden Peter Bauer, die stellvertretende Landesjugendleiterin Roswitha Bender und die Zuchtbuchleiter Bayern Michaela und Heike Huber.

Für das leibliche Wohl war an allen Tagen bestens gesorgt.



Herzlichen Glückwunsch an alle Erfolgreichen Züchter und ein Dank für die Teilnahme an der Zuchtbuchschau.

Die Erringer der Zucht- und Leistungspreise sind wie folgt:

Leistungspreise:

Ernst Freymüller			PK	Bez.
Gedächtnispreis	Neumayer Franz	Zwergenten, grobgescheckt-wildf.		575
	OB			
Edgar Willig	Gehwolf Ernst	Mährische Strasser, schwarz	574	NB
Gedächtnisband	Schneider Karl-H.	Zwerg Barnevelder, braun-schw.dop.ges.		573
	UF			
Zinnkrug des BDRG	Müller Georg	Voorburger Schildkröpfer, gelbfahl		
	574 NB			
Ehrenband	Müller Ludwig	Orientalische Roller, schwarz	574	NB
Ehrenband	Kutscherauer Edm.	Luzerner Goldkragen, mehlfarb. ohne Bd.		
	573 NB			
Ehrenband	ZG Huber H. u. M. Dt.	Zwerg Wyandotten, schwarz	572	UF

Ehrenband	ZG Wauer P. u. K. Altenburger Trommeltauben, weiß OF			572
Ehrenband	Helfer Simon OB	Dt. Zwerg Wyandotten, schwarz		572
Ehrenband	ZG Helmstetter UF	Dt. Zwerg Wyandotten, gelb-schw.columb.		571
Ehrenband	Maurer Georg OB	Dt. Zwerg Wyandotten, gold-weiß-gesäumt		571
Ehrenband	Fuchs Rudolf 571 NB	Perlhühner, blau mit Perlung		
Ehrenband	Hempel Jürgen	Arabische Trommeltauben, weiß	571	MF
Ehrenband	Stadler Max. 571 NB	Sächsische Schnippen mit Rundh., schw.		
Ehrenband	Höger Anton 570 SW	Augsburger, schwarz		
Ehrenband	Moser Richard OB	Lockentauben, rot-schimmel		570
Ehrenband	Lang Gerhard OP	Zwerg Seidenhühner m. Bart, weiß		570
Ehrenband	Dolles Yannick	Zwerg Seidenhühner, schwarz	570	OP
Ehrenband	Riel Annemarie OB	Sulmtaler, gold-weizenfarbig		569
Ehrenband	Fuchs Ulrich 569 NB	Zwerg Augsbürger, schwarz		
Ehrenband	Eder Matthias	Laufenten, forellenfarbig	568	OB
Ehrenband	Motog Klaus 568 NB	Seidenhühner, weiß		
Ehrenband	ZG George R.u.Ch. UF	Altenburger Trommeltauben, gelercht		568
Ehrenband	Auer Herbert OB	Zwerg Rhodeländer, dunkelrot		567
25,00 € Leistungs- 25,00 € prämie	Schneider Karl-H. ZG Wauer P. u. K. OF	Zwerg Barnevelder, brau-blau dop. Thüringer Schnippen, gelb	ges. 569	UF 569
25,00€ Ministerium 25,00 €	Moser Richard ZG Helmstetter	Zwergenten, wildfarbig Dt. Zwerg Wyandotten, gelb-weiß gesp.	568 567	OB UF

Zuchtpreise 2022:

BDRG – Bundesplak.	Waldmann Johann	Italiener, rebhuhnhalzig		380
	SW			
BDRG – Zinnbecher	Becher Manfred	Dt. Reichshühner, weiß	379	OP
LVP-Band	Lang Felix	Zwerg Seidenhühner, wildfarbig	380	OP
LVP-Band	Bauer Peter NB	Deutsche Puten, narragansettfarbig		379
LVP-Band	Sachsenhauser Hel. NB	Zwerg Welsumer, orangefarbig		378
LVP-Band	Schneider Karl-Heiz UF	Zwerg Andalusier, blau-gesäumt		378
LVP-Band	Wengbauer Andreas OB	Sussex, weiß-schwarzcolumbia		378

LVP-Band	Seubert Franz-Josef UF	Italiener, Goldfarbig	378	
LVP-Band	Bauer Paul	Dt. Puten, bronzefarbig	378	NB
LVP-Band	Englert Leo	Altdeutsche Mövchen Einfarbig, weiß	378	UF
LVP-Band	Herrmann Georg OB	Dt. Zwerghühner, wildfarbig		377
LVP-Band	Bach Barbara 377 OP	Dt. Reichshühner, rot		

Herzlichen Glückwunsch zum Titel des Bayrischen Zuchtbuchmeisters 2023

Neumayer Franz, Zwerg Enten grobgescheckt-wildfarbig (OB); **Gehwolf Ernst**, Mährische Strasser, schwarz (NB); **Müller Georg**, Voorburger Schildkröpfer, gelbfahl (NB), **Müller Ludwig**, Orientalische Roller, schwarz (NB), **Schneider Karl-Heinz**, Zwerg Barnevelder braunschwarz doppelgesäumt (UF); **Kutscherauer Edmund**, Luzerner Goldkragen Mehlfarbig oh. Bd. (NB); **ZG Huber Michaela und Heike**, Dt. Zwerg Wyandotten, schwarz (UF); **ZG Wauer Peter und Kevin**, Altenburger Trommeltauben, weiß (OF); **ZG Helmstetter Hubert und Marianne**, Dt. Zwerg Wyandotten, gelb-schwarzcolumbia (UF); **Maurer Georg**, Dt. Zwerg Wyandotten, gold-weiß gesäumt (OB), **Fuchs Rudolf**, Perlhühner blau mit Perlung (NB); **Hempel Jürgen**, Aarabische Trommeltauben, weiß (MF); **Stadler Max**, Sächsische Schnippen m. Rundhaube schwarz (NB); **Höger Anton**, Augsburger schwarz (SW); **Moser Richard**, Lockentauben Rot-Schimmel (OB); **Lang Gerhard**, Zwerg Seidenhühner mit Bart, weiß (OP); **Riel Annemarie**, Sulmtaler gold-weizenfarbig (OB), **Fuchs Ulrich**, Zwerg Augsburger, schwarz (NB); **ZG Wauer Peter u. Kevin**, Thüringer Schnippen, gelb (OF); **Schneider Karl-Heinz**, Zwerg Barnevelder braun-blau doppelges. (UF); **Eder Matthias**, Laufenten forellenfarbig (OB); **ZG George Ralf und Christine**, Altenburger Trommeltauben, gelercht (UF); **Motog Klaus**, Seidenhühner weiß (NB); **Moser Richard**, Zwergenten wildfarbig (OB); **Auer Herbert**, Zwerg Rhodeländer dunkelrot (OB); **ZG Helmstetter Hubert und Marianne**, Dt. Zwerg Wyandotten gel-weiß gesperbert (UF); **ZG Wauer Peter u. Kevin**, Altenburger Trommeltauben blau mit schw. Bd. (OF); **Bauer Peter**, Deutsche Puten narragansettfarbig (NB); **Schneider Karl-Heinz**, Zwerg Andalusier blau-gesäumt (UF); **ZG Wauer Peter u. Kevin**, Thüringer Schildtauben gelb (OF); **Waldmann Johann**, Italiener rebhuhnartig (SW); **ZG Wauer** Altenburger Trommeltauben blau-gehämmert (OF); **ZG Huber Michaela und Heike**, Dt. Modeneser schiatti, dunkelhellschildig-ges. (UF); **Dolles Jannick**, Zwerg Seidenhühner, schwarz (OP); **Lang Felix**; Zwerg Seidenhühner, wildfarbig (OP)

Vom Zuchtbuch Bayern von Michaela und Heike Huber geht nochmals ein großer Dank an den GZV Pfarrkirchen und den KTZV Hebertsfelden und seine vielen fleißigen Helfern, ohne diese die Ausstellung nicht möglich gewesen wäre. Wir werden die Zuchtbuchschau in guter Erinnerung behalten.

Bundeszuchtbuchschau 2023 in Leipzig

Vom 01. bis 03. Dezember fand die 43. Stammschau der Zuchtbücher in Leipzig statt. Auch hier war unser Bayrisches Zuchtbuch vertreten. Vielen Dank an die Aussteller, dies waren: ZG Michaela und Heike Huber mit Kölner Tümmeler schwarz, ZG Wauer Peter und Kevin mit Thüringer Schnippen und Altenburger Trommeltauben, Ludwig Wiesinger mit Beneschauer Tauben, rot und Max Stadler mit Sächsische Schnippen, schwarz. Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Züchter.

Ausblick auf das Jahr 2024

Termine Züchterschulungen 2024

Für 2024 sind im Moment die Züchterschulungen wie folgt geplant:

Bezirk Unterfranken	17.03.2024	Großlangheim
Bezirk Oberpfalz	07.04.2024	Waidhaus
Bezirk Oberbayern	28.04.2024	Forsting
Bezirk Schwaben	Mai 2024	Bezirk Schwaben
Bezirk Niederbayern	21.07.2024	Simbach
Bezirk Oberfranken	01.09.2024	Neudrossenfeld

Die Jahreshauptversammlung findet am 21.07.2024 im Bezirk Niederbayern in Simbach statt.

Die 75. Bayrische Zuchtbuchschau findet vom 19.-20.10.2024 in Straubing statt und ist der Bayrischen Landesgeflügelchau angeschlossen, die in diesem Jahr endlich mal wieder gemeinsam stattfindet.

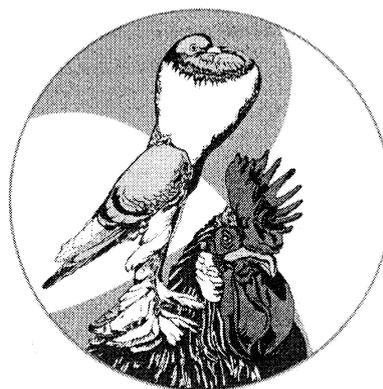
Die Meldebögen werden auf der Homepage des LV Bayern veröffentlicht.

Wir freuen uns auf eine gute Beteiligung. und freuen uns schon auf eine ganz spannende Ausstellungssaison. Wie auch immer diese stattfinden darf. Blicken wir positiv nach vorne und freuen uns auf den Nachwuchs, die Küken, die Jungtauben die Jungtiere im Allgemeinen und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

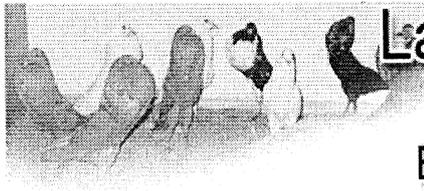
Wir freuen uns aber auf alles, was überhaupt im Jahr 2024 stattfinden kann und ganz wichtig ist auf alle Fälle einen reger Züchteraustausch untereinander, egal auf welchen Wegen.

Auf die weitere gute Zusammenarbeit mit allen Züchterkollegen in ganz Bayern.

Michaela und Heike Huber
Zuchtbuchleiter Bayern



**Zuchtbuchführung
bringt Erfolg!**



Winfried Wagner * Zuchtbuchobmann* Südstraße 42 * 03253 Doberlug-Kirchhain
Tel.: 035322/30628 Mail: doki.wagner@t-online.de

Jahresbericht 2023 des Zuchtbuches Berlin-Brandenburg

Auch im Jahr 2023 kann man nicht von einer Normalität in der Zuchtbucharbeit berichten. Das Ausstellungsgeschehen kann man als nicht zufriedenstellend bezeichnen. Die völlig überzogenen veterinärmedizinischen Auflagen führten zum Frust bei unseren Züchtern, bis hin zur Aufgabe der Zucht.

Die Mitgliederzahl im Zuchtbuch Berlin-Brandenburg beträgt zum 01.01.2024:
21 Zuchtbuchmitglieder (Vorjahr 23). Diese Züchter betreuen laut Statistik 39 registrierte Zuchten (Vorjahr 50) mit 39 Rassen (Vorjahr 43) in 49 Farbenschlägen (Vorjahr 52).

Im Einzelnen sieht das wie folgt aus:

Puten und Perlhühner je eine Rasse in einem Farbenschlag,
Gänse 4 Rassen in 4 Farbenschlägen,
Enten 2 Rassen in 2 Farbenschlägen,
Hühner 8 Rassen in 8 Farbenschlägen,
Zwerge 4 Rassen in 10 Farbenschlägen
Tauben 19 Rassen in 23 Farbenschlägen.

Aus persönlichen Gründen und Zuchtaufgabe meldeten sich 2 Mitglieder aus dem Zuchtbuch ab. Leider ist dabei der Abgang der einzigen Jungzüchterin zu verzeichnen. Neu dazugekommen ist Zuchtfreund Marco Militzer aus Sonnewalde mit Luchstauben. Von steigenden Mitgliederzahlen sind wir leider weit entfernt und auch der jahrelangen Unsicherheit geschuldet.

Die Jahreshöhepunkte waren die Zusammenkünfte zur Bundestagung in Bad Sassendorf, auf Landesverbandsebene der Zuchtbuchtag in Blankenfelde/Mahlow und die eingeschränkte Zuchtbuchschau zu unserer Landesverbandsschau in Paaren. Auch nahmen 3 Züchter des Zuchtbuches Berlin und Brandenburg an der Bundeszuchtbuchschau in Leipzig teil. Auf der Bundestagung wurde über die allgemeine aktuelle Lage im BDRG informiert, desweiteren wurden qualitativ hochwertige Fachvorträge vermittelt.

Zu den durchgeführten Veranstaltungen im Landesverband hätten wir uns mehr Beteiligung gewünscht.

Der Zuchtbuchtag, dankenswerter Weise wieder organisiert durch unseren Zuchtfreund Dieter Blume, fand bei den Beteiligten reges Interesse. Dort wurden allseits interessante Fragen zum Zuchtbuch erörtert und diskutiert.

Es erfolgte die Übergabe der Preise und Zuwendungen für die Zuchtbuchmeisterschaft sowie der beantragten Stallplaketten für die ordnungsgemäße Abgabe der Zuchtbuchunterlagen des Jahres 2022 mit den ordnungsgemäß gemeldeten Unterlagen der Zuchtbuchführung.

Ein Vortrag über die Erstellung einer eigenen Blutlinie in der Rassegeflügelzucht rundete die Veranstaltung ab.

Bei der Zuchtbuchschau in Paaren zeigten 6 Züchter 20 Stämme in den Gattungen Hühner, Zwerghühner und Tauben. Spitzenergebnisse erreichten dabei Zuchtfreund Dietmar Kollin mit einmal v 97 und einmal hv 96 bei seinen Nürnberger Schwalben sowie Zuchtfreund Andreas Rambow mit einmal hv 96 mit seinen Polnischen Langschnäbligen Tümmelern. Überschattet wurde die Veranstaltung durch die überzogenen veterinärmedizinischen Auflagen zur Tupferbeobachtung

bei Wassergeflügel und Hühner. Nur Zuchtfreund Frank Schönfeldt fand eine finanziell durchführbare Lösung mit seinem Tierarzt für die Laboruntersuchung seiner Tiere.

Die Kategorien Großgeflügel, Enten, Hühner und Zwerghühner mussten somit für die Ermittlung des Landesverbandszuchtbuchmeisters zusammengefasst werden.

Folgende Ergebnisse bei der Zuchtbuchmeisterschaft 2023 wurden ermittelt:

Großgeflügel, Enten, Hühner, Zwerghühner

1. Platz und somit Zuchtbuchmeister mit 386 Punkten
Zuchtfreund Frank Schönfeldt mit Zwerg-Rhodeländer, dunkelrot
2. Platz mit 385 Punkten
Zuchtfreund Frank Schönfeldt mit Rhodeländer

Tauben

1. Platz und Zuchtbuchmeister mit 386 Punkten
Zuchtfreund Tom Stache mit Prachener Kanik, schwarz
2. Platz mit 386 Punkten
Zuchtfreund Tom Stache mit Lahore, schwarz
3. Platz mit 385 Punkten
Zuchtfreund Dietmar Schenker mit Eistauben, glattfüßig, eisfarbig gehämmert
4. Platz mit 384 Punkten
Zuchtfreund Winfried Wagner mit Lausitzer Purzler, schwarzgeelstert

Die Bundes-, Leistungs- und Zuchtpreise errangen folgende Zuchtbuchmitglieder bei der Zuchtbuchschau:

Bronze Plakette des Ministerium des Landes Brandenburg

Zuchtfreund Dietmar Kollin mit Nürnberger Schwalben, schwarz

Bundesmedaille des BDRG

Zuchtfreund Dietmar Kollin mit Nürnberger Schwalben, schwarz

Bundeszinnkrug

Zuchtfreund Frank Schönfeldt mit Zwerg Rhodeländer mit Rosenkamm

Bundeszinnbecher

Zuchtfreund Tom Stache mit Lahore, schwarz

Landesverbandsehrenpreis des Landesverbandes Berlin und Brandenburg

Zuchtfreund Dietmar Schenker mit Eistauben, glattfüßig

Tierzuchtmedaille in Gold des Ministeriums des Landes Brandenburg als Leistungs- und Zuchtpreis

Zuchtfreund Frank Schönfeldt mit Rhodeländer

Tierzuchtmedaille in Bronze des Ministeriums des Landes Brandenburg als Leistungs- und Zuchtpreis

Zuchtfreund Dietmar Kollin mit Nürnberger Schwalben, rot

Als Landesmeister 2023 des Landesverbandes Berlin und Brandenburg wurde folgendes Zuchtbuchmitglied ermittelt:

Zuchtfreund Frank Schönfeldt mit Rhodeländer, dunkelrot

Zuchtfreund Frank Schönfeldt mit Zwerg-Rhodeländer, dunkelrot

Bei der Bundeszuchtbuchschau in Leipzig konnten unsere Teilnehmer hervorragende Ergebnisse erzielen. Zuchtfreund Tom Stache war mit 1 Stamm Prachener Kanik, schwarz und 2 Stämme Lahore, schwarz, Zuchtfreund Dieter Blume mit 2 Stämmen Modeneser Schietti, blau-hellschildiggesäumt, gelb-hellschildiggesäumt und Zuchtfreund Winfried Wagner mit 2 Stämmen Lausitzer Purzler vertreten

Den Deutschen Meistertitel errang aus unseren Reihen Zuchtfreund Winfried Wagner mit Lausitzer Purzler, schwarzgeelstert.

Ich denke, die erreichten Ergebnisse und Prämierungen spiegeln die hervorragende Qualität unserer Aussteller im Zuchtbuch des Landesverbandes Berlin und Brandenburg und auch überregional auf den Spitzenschauen wider.

Leider war durch die Ausladung der Groß- und Wassergeflügelzüchter sowie der Hühnerzüchter zur Nationalen Bundessiegerschau in Erfurt die Attraktivität dieser Veranstaltung verlorengegangen. Die Zahl der dort ausgestellten Tiere lässt den Frust der Züchter sehr wohl erkennen.

Wie es in der Durchführbarkeit der diesjährigen Ausstellungen bestellt ist, lässt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht voraussehen. Auch der Kontakt zum Veterinäramt hat keine Klarheit erkennen lassen, da die erlassene tierärztliche Allgemeinverfügung bis auf Widerruf weiterhin Gültigkeit besitzt.

Das Zuchtbuch als solches hat weiterhin bei unseren aktiven Züchtern leider nicht den Stellenwert, welcher ihm gebührt. Das spiegelt sich eben auch in der Mitgliederzahl des Zuchtbuches Berlin und Brandenburg deutlich wider.

Ich möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass sämtliche Formulare für die Zuchtbucharbeit auf der Internetseite des Landesverbandes unter Zuchtbuch in verschiedenen Formen erhältlich sind. Selbstverständlich sind diese auf Nachfrage beim Obmann des Zuchtbuches kostenlos zu beziehen. Dass Bedarf besteht, zeigt das Interesse an unserem Infostand bei der Zuchtbuchschau in den vergangenen Jahren. Hier sind Legelisten und Zuchtlisten schnell vergriffen, auch Antragsformulare für die Mitgliedschaft im Zuchtbuch werden mitgenommen. Wir sollten uns im Landesverband nicht zufrieden geben, dass das Zuchtbuch ein Nischendasein führt, es ist zur Erhaltung unserer Rassegeflügelzucht unbedingt erforderlich.

Ich danke allen Zuchtbuchmitgliedern für ihre Aktivitäten 2023 und wünsche allen Züchterinnen und Züchtern für das Jahr 2024 weiterhin eine glückliche Hand bei der Zuchtarbeit und für die Präsentation ihrer Tiere zur nächsten Ausstellungssaison. Die Ausstellungssaison beginnt bei der Nachzuchtplanung und dem Zusammenstellen der Zuchttiere. Dies scheint unseren Veterinären nicht bewusst zu sein. Ich hoffe, dass sich die Gesamtseuchenlage in unserem Land entspannt, da unsere Züchter einen enormen Aufwand zur Erhaltung unserer Rassegeflügelzucht betreiben. Nicht zuletzt sind es die Ausstellungen, bei denen diese Zuchtarbeit ihren Lohn finden kann und der Öffentlichkeit unser schönes Hobby präsentiert wird.

Ich möchte hiermit noch auf unseren Zuchtbuchtag hinweisen, der am 07.07.2024 in Blankenfelde-Mahlow stattfindet und lade alle Interessierten zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Wir haben versucht, einen Referenten dafür zu gewinnen und hoffen, dass das noch funktioniert.

Winfried Wagner
Zuchtbuchobmann

Doberlug-Kirchhain, 04.02.2024



Zuchtbuch im Landesverband Bremischer Rassegeflügelzüchter im BDRG E.V.

Zuchtbuchleiter: Eckhard Denker, Kurzer Hilgeskamp 4, 28325 Bremen, Tel:
015208546357, eMail, eckhard.denker@gmail.com

Jahresbericht 2023

Im Zuchtbuch des Landesverbandes Bremischer Rassegeflügelzüchter sind derzeit 20 Mitglieder eingetragen. Im letzten Jahr haben leider drei Züchter mit der Rassegeflügelzucht aufgehört. Davon sind 11 Züchter aktiv am Züchten mit 20 Zuchten. Diese bestehen aus,

2 Zuchten große Hühner,

5 Zuchten Zwerghühner

13 Tauben.

Erfreulich war für mich das ein Züchter aktiv an der Zuchtbuchschau erfolgreich teilgenommen hat.

Von den 11 Züchtern wurden mir von 8 Züchtern ihre Aufschreibungen zugesandt.

Die Nachzucht gegenüber dem letzten Jahr ist im Allgemeinen etwas rückläufig gewesen, so dass man diese Ergebnisse auch bei den Ausstellungen sehen konnte.

Leider wurden zu unserer Landesverbandschau keine Stämme gemeldet, sondern nur Einzeltiere von vier Züchtern.

Ich wünsche mir das mehr Züchter sich aktiv am Zuchtbuch beteiligen würden, damit wir als kleiner Landesverband eine schöne Anzahl Zuchten im BDRG-Zuchtbuch zeigen können.

Für das kommende Jahr wünsche ich allen Zuchtfreunden viel Gesundheit und einen Stall voll mit Jungtieren. Den aktiven Züchter im Zuchtbuch danke ich für die wertvolle Arbeit mit den Aufschreibungen.

Mit freundlichem Gruß

Zuchtbuchleiter

Eckhard Denker

Jahresbericht des Zuchtbuches im Landesverband Kurhessen



Liebe Zuchtbuchmitglieder, liebe Züchterinnen
und Züchter,

das Ausstellungsjahr 2023 war leider wieder ein
sehr ruhiges Jahr. Viele Ausstellungen wurden
abgesagt oder es gab hohe Auflagen und eine damit verbundene
geringe Meldezahl. Auch unsere Stamm- und Volierenschau in Kirchhain
musste abgesagt werden, unsere Landesverbandschau in Kirchhain
konnte mit der Karenzzeitregelung stattfinden, leider wurde dort nur 515
Nummern gemeldet, sieben Zuchtbuchmitglieder stellten insgesamt 92
Tiere aus.

Im Jahr 2023 haben acht Zuchtbuchmitglieder ihre Meldungen
abgegeben. Das macht ein Minus von zwei Züchtern im Vergleich zu
2022. Wie auch in den letzten Jahren, werden die Stallplaketten nur an
Zuchtbuchmitglieder ausgegeben, die ihre Meldung rechtzeitig
abgegeben haben.

Gemeldete Zuchten in 2023:

Groß- und Wassergeflügel: 1 Zucht (2022 13 Zuchten)

Hühner: 6 Zuchten (2022 6 Zuchten)

Zwerg-Hühner: 1 Zucht (2022 1 Zucht)

Tauben: 7 Zuchten (2022 7 Zuchten)

Gesamt: 15 Zuchten (2022 27 Zuchten)

Besonders in der Wassergeflügelsparte ist ein großer Verlust zu sehen,
was auf das Vogelgrippevirus und die Keulung von Beständen zurück zu
führen ist.

Die Mitgliederzahl im Zuchtbuch Kurhessen beträgt zum 01.01.2024 88
Mitglieder davon 13 Preisrichter und ein Jugendlicher.

Bleibt zu hoffen, dass im Jahr 2024 alle Ausstellungen wieder stattfinden
können, trotz einiger Einschränkungen, welche aber leider nicht zu
vermeiden sind, damit unsere Tiere gesund bleiben.

Auch dieses Jahr bieten wir wieder ein Zuchtbuch- und Zuchtwartetreffen am 26.05.2024 in Treysa an. Wir hoffen dort viele Züchter und Züchterinnen begrüßen zu können.

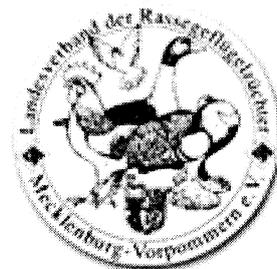
Ich bitte darum, mir die erforderlichen und jährlichen Zuchtbuchmeldungen immer bis Ende Januar, am besten per E-Mail vollständig zuzusenden. Die Vordrucke können auf der Internetseite des Landesverbands unter Zuchtbuch → Formulare Zuchtbuch heruntergeladen werden. Bitte nur diese Formulare nutzen. Bei Fragen immer gerne melden.

Vielen Dank!

Lukas Backhaus

Zuchtbuchobmann LV Kurhessen

Jahresbericht des Zuchtbuches Mecklenburg-Vorpommern



Liebe Zuchtfreundinnen, liebe Zuchtfreunde,
das Jahr 2023 war wieder einmal ein schwieriges Jahr für unser Zuchtbuch. Im Frühjahr führten wir unseren Landesinformationstag mit Zuchtwarteschulung und Auswertung der Zuchtbuchergebnisse durch. Durch einen Fehler wurden nicht alle Einladungen versandt bzw. erhielten gar nicht alle Mitglieder und Vereinsvorsitzenden eine Einladung.

Wir hatten uns als hockkarätigen Referenten Dr. M. Golze eingeladen, der mit seinem Wissen und seiner Ausstrahlung die Anwesenden in seinen Bann gezogen hat. Schade das hier viele Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde fehlten!

Es konnten die Zuchtbuchplaketten an die aktiven Mitglieder ausgegeben werden, jedoch fehlten auch hier etliche, was ein mühsames Späteres zustellen notwendig machte. Im Sommer nach der Jahreshauptversammlung des Landesverbandes trennten sich dann die Wege des Landesverbandes und des amtierend Zuchtbuchobmannes, so dass der Posten vakant war und immer noch ist. Die anstehenden Aufgaben übernahmen dann kommissarisch die beiden Zuchtwarte für die jeweiligen Gruppen.

Wollen wir hoffen, dass wir auf unserer nächsten Jahreshauptversammlung des Landesverbandes im Jahr 2024 diese Position wieder besetzen können, um die wichtige Arbeit weiter fortzusetzen. Wir hoffen auf eine weiter rege Beteiligung und versuchen die Zuchtbucharbeit im Landesverband aufrecht zu erhalten.

Der Landesvorstand

19. Landeszuchtbuchschau in Mühlengiez

Die Verbindung von Schönheit und Leistung sind Grundfundamente für die ZüchterInnen im Zuchtbuch des Landesverbandes. Nach einer kurzen und teilweise schmerzhaften Ausstellungssaison 2022/2023 konnte anlässlich der Landwirtschaftsausstellung Mela in Mühlengiez vom 14.09 bis 17.09.2023 die Landeszuchtbuchschau durchgeführt werden. Von den ausgestellten Tieren, wurden durch einzelne Zuchtfreunde, 13 Stämme gemeldet, von denen mit

Abstammungsnachweis 12 Stämme eingeliefert wurden. Diese gliedern sich in 6 Stämme Hühner bzw. Zwerg-Hühner und 6 Stämme Tauben.

Die ausgestellten Stämme wiesen überwiegend Leistungs- und Qualitätsnoten von sehr gut sg bis hv aus. Jedoch konnte das Zuchtbuchmitglied Walter Fritz mit seinen Memeler Hochfliegern (1,1j) im Farbschlag blau-gemasert die Höchstnote V97 in der Qualitätsnote erreichen und erhielt hierfür den Tierzuchtpreis in Gold.

Die Präsentation von Rassegeflügel durch die jedes engagierte Zuchtbuchmitglied trägt u.a. zum Erhalt und Verbreiterung der Rasse bei und fördert die Gewinnung neuer engagierter ZüchterInnen im Zuchtbuch.

Die Leistungspreise des Zuchtbuches 2023 gingen an:

- W. Fritz mit Memeler Hochfliegern, blau-gemasert (BDRG-Krug)
- K. H. Heuer mit Zwerg Welsumer, rost-rebhuhnfarbig (BDRG-Becher)
- K. Rapp mit Thüringer Schildtaube, rot-weißgeschuppt (BDRG-Bundesmedaille).

Zuchtbuchführung im Landesverband unter dem Motto: „**Zukunft zusammen gestalten**“ lebt und entwickelt sich nur durch eine starke Gemeinschaft. Das Zuchtbuch freut sich, wenn Sie ein Teil der Gemeinschaft sind oder werden wollen.

Mathias Hoffmann

Jahresbericht 2023 des Zuchtbuches

im Landesverband

Rheinischer Rassegeflügelzüchter e.V.



Liebe Züchtergemeinschaft,

ein turbulentes Jahr 2023 ist vorbei. Nun ist es an der Zeit das Auge über das letzte Jahr schweifen zu lassen. Im Folgenden findet Ihr eine kleine Zusammenfassung von mir.

Zu Beginn des letzten Jahres fand die Abfrage der Zuchtbuchunterlagen durch das Bundeszuchtbuch statt. Hier konnte ich dank der eingereichten Mitglieder-Unterlagen einen guten Beitrag leisten. Allerdings konnte ich hier nur Daten von 50% der Zuchten weiterreichen und das auch nur, weil ich mir die Zuchtergebnisse auf unserer LV-Schau 2022 angeschaut habe. Hier bin ich auf die Mithilfe aller ZB-Mitglieder angewiesen. Bitte reicht mir fristgerecht eure Unterlagen ein.

Am 22.-23.04. nahm ich an der Bundeszuchtbuchtagung im Haus Düsse teil. Bei der Tagung wurde über eine Änderung der Bewertungstabellen gesprochen und diesen Änderungen wurde auch einstimmig zugestimmt. Speziell werden die Bewertungstabellen auf eine prozentuale Bewertung abgeändert. Eine Woche später, am 30.04.2023, fand dann die Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches in Essen, beim ZB-Obmann Markus Teuwsen statt. Bei der JHV wurde vorgeschlagen, den Turnus der Wahlen ein bisschen zu optimieren, so wurde Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit Frank Rheims für 2 Jahre gewählt (also um 1 Jahr verlängert), so dass nicht in einem Jahr 3 Positionen neu gewählt werden müssen.

Bei einem Besuch am 13.08.2023 im Museum, durfte ich die bei der JHV vereinbarte Spende an das Rheinische Museum übergeben. Einen kurzen Bericht über meinen Besuch findet ihr auf der Internetseite des Zuchtbuches www.Zuchtbuch-Rheinland.nrw.

Wie es im Zuchtbuch Rheinland Tradition ist, fand die Herbstversammlung am 03.10.2023 im Rheinischen Museum für Rassegeflügelkunde in Much statt. Bei der üblichen Züchterschulung wurden in diesem Jahr Zwerg-Seidenhühner in perlgrau mit Bart, Antwerpener Bartzwerge in isabell-porzellanfarbig, Zwerg-Italiener in goldfarbig und Zwerg-Wyandotten in silberfarbig-gebändert und in weiß-blau-columbia besprochen. Die Züchter selbst erklärten Details und Feinheiten zu den Rassen und unser Zuchtfreund Overdiek hat dann noch den Preisrichterblick beigeuert.

Mitglieder:

Zum 01.01.2024 sind 54 Mitglieder mit insgesamt 67 Zuchten im Zuchtbuch Rheinischer Rassegeflügelzüchter angemeldet, darunter 3 Jugendliche, 8 Preisrichter und 7 LV-Vorstandsmitglieder. Im Jahr 2023 wurde laufend die Mitgliederliste aktualisiert, hier ergaben sich mit 5 Austritten und 6 Neuaufnahmen ein leichtes Plus von 1 Mitgliedern.

Die 67 Zuchten teilten sich im Jahr 2023 folgendermaßen auf:

28 Zwerghühner

19 Hühner

17 Tauben

3 Wassergeflügel

Totengedenken:

Das Zuchtbuch trauerte im Jahr 2023 um seine lang verdienten Mitglieder Martin Wendelin und Dieter Seinsche.

35te Zuchtbuchschau und Ergebnisse:

Auf Grund der abgesagten LV-Schau kann ich hier auch leider keine Ergebnisse präsentieren.

Terminvorschau:

- Jahreshauptversammlung am 05.05.2024 in Stollberg
- Herbstversammlung am 03.10.2024 im LV-Museum in Much
- 36.te Zuchtbuchschau am 09.-10.11.2023 in Korschenbroich

Zuchtbuchobmann:

Markus Teuwsen, Krähenbusch 9, 45307 Essen, 01573/8442995, markus.teuwsen@lvrr.de

Zuchtbuch im LV Rheinland-Pfalz

Über ein erfolgreiches Jahr kann ich nicht berichten, weil die LV-Zuchtbuchschau am 18./19. November 2023 von uns leider abgesagt werden mußte. Das Landesuntersuchungsamt (LUA) in Koblenz gab für die 50. Jubiläumsschau Bezirksverbands- und 22. Zuchtbuchschau zwar die Genehmigung, aber nur unter der Voraussetzung, dass analog zu Leipzig einen Rachen- oder Kloakenabstrich beim Geflügel vorgenommen wurde. Aus meiner Der Ausstellungsleiter Detlef Schneider und der Unterzeichner haben Anfang September zusammen mindestens 25 Züchterinnen und Züchter angerufen. Niemand war bereit die vorgegebene Untersuchung vornehmen lassen. 3 Züchter großer Hühnerrassen sagten, dass sie unter diesen Bedingungen nicht mehr ausstellen wollen. „Vielleicht ist eines meiner Hühner betroffen und bevor die Rückmeldung vom RUA zum Tierarzt kommt, stehen am frühen Morgen 6 Uhr bereits die Keuler vor der Tür und vernichten meine Geflügelbestände“.

Mit meinen Vorstandkolleginnen und -Kollegen stand ich telefonisch in Kontakt, oftmals trafen wir uns bei Veranstaltungen des LV. Ein ZB-Mitglied besuchte ich zu Hause und später im Krankenhaus. Weitere 12 Züchter besuchte ich innerhalb des LV, um Jungtiere zu sortieren oder Zuchtstämme zusammenzustellen.

Bisher haben wir keinen Bewerber für die diesjährige LV Zuchtbuchausstellung. Auch für 2025 konnte ich noch keinen Ortsverein dazu gewinnen. Ansonsten freue ich mich auf die ZB-Jahreshauptversammlung am 17. März im Vereinsheim des KTZV Wörrstatt. Dieser Verein ist dem ZB wohlgesonnen und hat bereits viele Tagungen und die letzte ZB-Schau 2022 vorbildlich gestaltet.

Alzey, den 16.02.2024

Gerd Roth 1. Zuchtbuchobmann im LV Rheinland-Pfalz

Anerkannter Tierschutzverein nach
§ 2 Absatz 2 Satz 1 des TierSchl.MVG



Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Sachsen/Anhalt e.V.



-Zuchtbuch-

Ehrenvorsitzender: Otto Killat Oberröbblingen
Hauptstraße 17. 06526 Sangerhausen

☎03464/6096626

Zuchtbuchobmann: Willfried Dörfer OT Bröckau
Dammweg 2 06712 Schnaudertal

☎034423/21288 Mail:w.doerfer@web.de



Bericht des Zuchtbuches

Leider war das Jahr 2023 für das Zuchtbuch wieder einmal nicht so verlaufen, wie sich das jeder gewünscht hatte. Nachdem die Vogelgrippeausbrüche im Winter auch eine Zucht bei uns erlöschen ließ, hofften wir wenigstens auf Besserung im Laufe des Jahres.

Unsere Zuchtfreunde kümmerten sich um die Nachzucht und konnten deren Entwicklung mit Stolz verfolgen.

Wir trafen uns zur Zuchtbuchtagung am 4. Juni in Aschersleben und ahnten schon, dass es wohl zur Schausaison einige Hürden zu nehmen gibt.

Dr. Manfred Golze hielt einen interessanten Vortrag „Rund ums Ei“, auch hatte Fr. Drüen 23 Eiersätze zur Bewertung.

Die Auswertung der vorangegangenen Tagungen des Zuchtbuches, Tier- und Artenschutz und der Bericht von der Bundesversammlung mit den dort angedachten Maßnahmen unserer BDRG Funktionäre brachten eine gewisse Unsicherheit bzw. Kopfschütteln hervor.

Es ging dann auf die Ausstellungssaison zu und hier war sie wieder, die Vogelgrippehistorie. Wir sahen uns wieder einmal um den Lohn unserer Arbeit gebracht, da die Veterinärbestimmungen fast alle davon abhielten, ihr Geflügel zur Zuchtbuchschau zu bringen.

Ganze 9 Stämme, davon 8-mal Taubenpaare verloren sich zur Landesschau. Die Stimmung ist dann natürlich am Boden.

Wer in ein anderes Bundesland mit seinen Tieren reiste, konnte diese ohne größere Probleme wegen weitsichtiger und auch verantwortungsvoller Veterinäre ausstellen. Auch in Sachsen Anhalt waren Geflügeltiere auf Ausstellungen möglich. Viele Vereine mussten regelrechte Kämpfe mit den zuständigen Behörden führen, um wenigstens Kreisangehörige Züchter zulassen zu können. Aber auch hier gab es Repressalien, wenn ein Vereinsmitglied im angrenzenden Nachbarbundesland wohnt. Selbst bei den Tauben wurde versucht, nur Gebietsweise Zulassung zu erwirken. Wir betreiben Hobbymäßig Arterhaltung im Gegensatz zu den bezahlten Amtsträgern, welche aber keine Verantwortung übernehmen wollen.

Wohin soll das alles noch führen?

Zur Vorstandssitzung bei L. Röder stimmten wir die weiteren Arbeiten im Zuchtbuch ab und mussten die traurige Beteiligung zur Zuchtbuchschau nochmal auswerten.

Ganze 9 Stämme, davon 8 Taubenpaare war die ernüchternde Bilanz aus den schon erwähnten Vogelgrippe-Restriktionen. Für die Tierschutzgerechte Unterbringung der Taubenpaare bedanke ich mich bei der Ausstellungsleitung.

Die Erringer der Bundespreise sind:

D. Kuhr auf Texanertauben kennfarbig hell-Bundesmedaille

W. Meyer auf Wiener Tümmeler gelb- farbgestorcht-Zinnkrug

M. Scharun auf Zwerg Brahma weiß schwarzcolumbia- Zinnbecher

Wir haben unsere diesjährige Zuchtbuchtagung am 02.06. wieder im Vereinsheim des GZV Aschersleben ab 10.00 Uhr geplant.

Wie immer ist dies auch die Züchterschulung des Landesverbandes für alle Vorstände sowie Vereinszuchtwarte und interessierten Zuchtfreunde. Dr. Ruben Schreiter wird einen Fachvortrag „Vom Küken zum Schautier- Umweltbedingungen erfolgreich gestalten“ halten. Natürlich werden auch die Eindrücke der vorherigen Fachtagungen in Bad Sassendorf bzw. der Bundesversammlung von den Teilnehmern aus dem LV wiedergegeben.

Es wird auch wieder eine Eierbewertung mit 10 Stück durch Fr. Drüen durchgeführt. Auch hier können alle Interessierten kostenfrei Sätze melden, nicht nur ZB Mitglieder.

Die Anmeldung sollte bis 24.06. an den ZB Obmann oder H. Schneider erfolgen.

Die Eiersätze werden am Einlass entgegengenommen, wo auch die Ausgabe der Stallplaketten erfolgt.

Vielen Dank Lothar für die hervorragende Gastfreundschaft!

Unser Mitgliederstand liegt aktuell bei 48 Zuchtfreunden mit 66 für 2024 gemeldeten Zuchten.

Wir alle hoffen, dass trotz der derzeitigen Situation die Zuchten noch aufrechterhalten werden, auch dass sich die Verantwortlichen in den Ämtern ihrer Aufgaben bewusster werden und mit ihren Maßgaben nicht noch mehr Schaden an der deutschen Rassegeflügelzucht anrichten.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mut zum Weitermachen und persönlich alles Gute. Ich bedanke mich bei den Vorstandsmitgliedern und beim Landesvorstand für die Unterstützung unserer Zuchtbucharbeit.

W. Dörfer

Zuchtbuch Schleswig-Holstein



Bericht 2023

Am 25.03.23 fand unsere Jahreshauptversammlung in Neumünster statt. Der 1. Vorsitzende Torsten Nagel war sehr erfreut über die gute Mitgliederbeteiligung. Nach letztem Jahr, gab es zum 4. Mal eine Eierbewertung von immerhin 18 Eiersätzen. Hans-Werner Hübner hatte die ehrenvolle Aufgabe, die mitgebrachten Eier zu bewerten. Eine ausführliche Besprechung der Eier und Tipps für die richtige Auswahl und Lagerung von Bruteiern schloss sich an.

Es gewann ZG Hansen-Petersen mit der Rasse Japanische Legewachteln 96 Pkt., Florian Lööck Dorking 96 Pkt. und ZG Hansen - Petersen Barnevelder br. schw. doppelte 95 Punkte. Preise für die Sieger wurden überreicht.

In seinem Jahresbericht berichtete der Vorsitzende von den Aktivitäten des Jahres. Die Kasse wurde geprüft und der Kassierer sowie der Vorstand konnte entlastet werden.

Im September fand ein weiteres Treffen statt, wo der Ablauf mit Aufgabenverteilung der Landeszuchtbuchschau, anlässlich der Kreisverbandsschau in Eutin, besprochen wurde.

Rückblickend war die Landeszuchtbuchschau in Eutin im Eingangsbereich der KV- Schau, eine gelungene Veranstaltung, es konnten 32 Stämme und Paare gezeigt werden.

Die Landes Zuchtbuchbänder bei der Landeszuchtbuchschau in Eutin erhielten:

Christian Lütt auf Zwerg Rhodeländer dunkelrot

Kay von Dohlen auf Deutsche Modeneser Schietti blaugescheckt

Anja Nagel auf Berliner Kurze rotstreifig

Die Bundeszuchtbuchpreise gingen hier an.

BDRG Becher - Gerhard Szepansky auf Holländische Zwerghühner goldhalsig

BDRG Krug – Björn Grimm auf Dänische Tümmeler blauehämmert

BDRG Medaille – Björn Grimm auf Voorburger Schildkröpfer rotfahl.

Die Landeszuchtbuchbänder gingen bei den Werbeschauen an:

Bei der Schau in Süderbrarup an Jürgen Höge, Zwerg Italiener rebhuhnhsig

Durch die Neuaufnahmen von 9 Mitgliedern, ist der derzeitige Mitgliederstand auf 1 Kreisverband, 9 Ortsvereine und 72 Einzelmitglieder herangewachsen.

Für 2024 wünsche ich mir den weiteren Aufschwung des ZB Schleswig- Holstein und hoffentlich eine Landeszuchtbuchschau in Husum.

Torsten Nagel

Das Zuchtbuch Thüringen

Jahresbericht 2023



Werte Mitglieder des Zuchtbuches,
sehr geehrte Rassegeflügelzüchter /
Rassegeflügelzüchterinnen,
werte Freunde der Rassegeflügelzucht, liebe Jugendzüchter

Das Zuchtjahr 2023 ist vorbei und wir ziehen einmal eine Bilanz über das vergangene Zuchtjahr.

Es war für viele wieder teils ein schwieriges Jahr und für andere wiederum etwas einfacher! Diese Dinge wechseln nun mal bei vielen Züchtern Jahr für Jahr und es kann keiner von sich behaupten, das dies immer gleichmäßig verläuft. Waren es vor zwei drei Jahren noch große Probleme mit der Coronasituation, so sind es in den vergangenen Jahr wieder auftretende Fälle der Vogelgrippe bzw. Geflügelpest. Besonders in dieser Zeit, in denen die Veterinär Bedingungen in ständigen Wandel sind und die Vereine in der Organisation flexibel reagieren müssen, ist es um so wichtiger unsere wertvollen Zuchten zu schützen und zu erhalten. Nur so bleibt die Geflügelzucht auch bestehen!! Mann sollte hier den Weg und den Kontakt zu den zuständigen Veterinäramt nicht scheuen, sondern aufrechterhalten. Viele Schauen fanden im Ausstellungsjahr 2023 teils ohne Wassergeflügel oder Hühnern und Zwerghühnern statt, das dient nicht der Rassegeflügelzucht und wir müssen aufpassen, das wir nicht Zuchten aber auch Vereine in Zukunft im großen Maß verlieren. Das wehre in den einzelnen Kreisverbänden bzw. Landesverbänden nicht gut. Deshalb ist gerade auch die Zuchtbucharbeit und der Nachweis der jährlichen Zuchtergebnisse sehr wichtig um den Erhalt der Vielfaltigkeit zu gewährleisten.

Erfreulich war trotzdem für uns Thüringer Rassegeflügelzüchter das unsere Landesverbandsschau für Groß – und Wassergeflügel in Meiningen und unsere Landesverbandsschau mit angeschlossener Nationale Rassegeflügel-Schau in Erfurt mit Einschränkung für Wassergeflügel und Tauben statt gefunden hat. Hier gilt unser Dank den Ausstellungsleitungen die sich in vorbildlicher Weise einsetzten und trotz großer Probleme auch umsetzten.

Trotz vieler wieder gehender Probleme sowie Auflagen bewältigten die meisten unserer Zuchtbuchmitglieder das vergangene Zuchtjahr wieder mit großen Emotionen und Erfolg. Es ist nun mal so und wird immer so bleiben, das die Artenerhaltung und Förderung des Rassegeflügels, unter der Beachtung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit sind das Fundament einer erfolgreichen

Rassegeflügelzucht und der Erhaltung sehr seltener Rassen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Zuchtbuchmitgliedern bedanken, die ihre Zucht – und Leistungsnachweise sowie Ausstellungsnachweise Termingerecht abgaben und so einen großen Beitrag dazu beitragen und mich bei meiner Arbeit unterstützen. Im Berichtszeitraum wurden von 51 Zuchtfreunden vorbildliche Aufschreibungen von Aufzucht,- Leistungs- und Bewertungsergebnissen getätigt und mir weitgehend termingerecht zur Verfügung gestellt. Dafür gilt nochmal mein Dank! Es wehre schön wenn dies in Zukunft von allen Zuchtbuchmitgliedern erfolgte.

Schaut man sich nun mal den Mitgliederstand zum 31.12.2023 an, kann man doch zufrieden sein!!

Neu angemeldet haben sich mit ihren Zuchten:

Vanessa Zschammer weizenfarbig	(KV Mühlhausen)	-	Chapos , gold –
Katja u. Andreas Ohnesorge	(KV Mühlhausen)	-	Zwergenten, wild-farbig Seidenhühner, wild-farbig
Matthias, Apfel	(KV Bad Salzungen)	-	Thüringer Mondtauben gelb Ruhlaer Zwerg Kaulhühner

Zuchten wurden abgemeldet durch:

Albrecht Wolf	Thüringer Mondtauben	rot
Franz Friedhelm	Cayugaenten	schwarz

und Zuchtfreund Maik Eberhard meldete sich mit seinen Zuchten: Dt. Campellentent, Hochbrutflugenten sowie Appenzeller Barthühner aus dem Zuchtbuch ab.

Der Mitgliederstand gegenüber der Zuchtbuchtagung im Juli 2023 hat sich somit geändert und ist aktuell 75 Mitglieder mit insgesamt 112 Zuchten.

Groß- und Wassergeflügel	16	Zuchten
Hühner	18	Zuchten
Zwerg Hühner	29	Zuchten
Tauben	49	Zuchten

Unsere **Zuchtbuchtagung** führten wir an gewohnter Stelle am ersten Sonnabend im Juli und zwar am 01.07.2023 in Osthausen durch. Diese Tagung war wiederum umrahmt von vielen Vorträgen wie zum Beispiel: ein Vortrag von Frau Dr. Christine Ahlers zum Thema „Aviäre Influenza“, wie können Zuchtbestände in Zukunft besser geschützt werden! Gerade diese Ausführungen führten zu einem regen Diskussionsstoff unter den anwesenden 56 Zuchtfreunden.

Weitere Ausführungen über die Gesamtzuchtbuchtagung in Bad Sassendorf sowie Probleme zur Zuchttierbestandserfassung sowie das Thema „Tier und Artenschutz“ gehören stets dazu um die Mitglieder auch auf den laufenden zu halten. Unser Landesverbandsvorsitzender Thomas Stötzer machte kurze Ausführungen zur bevorstehenden Nationalen Rassegeflügel-Schau bzw. Landesverbandsschau Thüringen in Erfurt. Weitere Ausführungen folgten zum Thema „Wissenswertes für Geflügelhalter, die Rassen im LV Thüringen (Ruhlaer Zwerg Kaulhühner und Vogtländer) wurden vorgestellt. Schwerpunkte der Zuchtbuchmeisterschaft wurden nochmal erläutert, ein Thema war die jährlichen Mitgliederschwankungen im Zuchtbuch Thüringen sowie ein Vortrag am lebenden Tier durch Klaus Roth über Italienische Mövchen. Zuchtfreund F. Franz machte Ausführungen über Ausgaben und Einnahmen und konnte einen kontinuierlichen Kassenbestand bestätigen. Zum Schluss wurden die Zuchtfreunde Gunter Neumeister, Daniel Anders und Volker Hoffmann für jahrelange hervorragende Zuchtbucharbeit mit einem Buch „Zucht - Buchführung im Wandel der Zeit“ durch ZB – Obmann A. Wolf geehrt. Zuchtfreund R. Schalling erhielt die Staatsplakette in Bronze (Rote Liste) auf Lockengänse weiß. So endete gegen 14.30 Uhr eine recht lehrreiche Veranstaltung.

Wie schon am Anfang erwähnt, ist es erfreulich das unsere Landesverbandsschau in Meiningen sowie die Nationale Rassegeflügelschau bzw. Landesverbandsschau Thüringen in Erfurt (jedoch mit Einschränkungen) stattfinden konnten.

In Meiningen beteiligten sich 3 Zuchtfreunde mit insgesamt 34 Tieren und konnten 3x die Höchstnote und 1x hervorragend erreichen.

In Erfurt hatten 4 Zuchtbuchmitglieder 24 Große Hühner sowie 11 Zuchtfreunde 100 Zwerghühner gemeldet, dies wurde jedoch kurz vorher abgesagt! So stellten 15 Mitglieder insgesamt 132 Tauben aus.

Wir können im Zuchtbuch Thüringen im zurückliegenden Ausstellungsjahr auf prima Erfolge wie 12x Thüringer Landesmeister, 5x Bundessieger und eine Vielzahl von Deutschen Meistern verweisen und sind darauf sehr stolz!!

Die drei Bundespreise erhielten:

Werner, Koch	auf	Danziger Hochflieger schwarz	BM
Steffen, Gerull	auf	Ndl. Schönheitsbrieftauben blaufahl m. sw. Bd.Zinnkrug	
Helmut, Hartmann	auf	Strasser blau ohne Bd.	Zinnbecher

Die Preismünze vom Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in Gold:

Christian, Scholz auf Zwergenten grob - gescheckt – wildfarbig

Den Zuchtpreis auf 4 Jungtiere, einer Rasse, beiderlei Geschlechts (Mindestpunktzahl 380)

Jürgen, Weichold	auf	Thüringer Brüster braun	382 Punkte
Klaus, Roth	auf	Altorientalisches Mövchen Satinetten bl.m.w. Bd.	381 Punkte
Reiner, Schalling	auf	Lockengänse weiß	381 Punkte

Den Leistungspreis auf 6 Tiere einer Rasse, beiderlei Geschlechts, jung und alt, „ das Band vom Zuchtbuch Thüringen (Mindestpunktzahl 570)

Daniel, Anders	auf	Eistauben ohne Binden	572 Punkte
Klaus, Roth	auf	Dt. Modeneser Magnani-vielfarbig	571 Punkte
Albrecht, Wolf	auf	Spaniertauben gelb	571 Punkte
Franz, Friedhelm	auf	Th. Mönchtauben mit Spitzkappe schwarz mit weißen Binden	570 Punkte

Zuchtbuchmeister 2023 auf 1 Stamm in der ZB – Stammschau und 3 Einzeltieren

Steffen, Gerull auf Ndl. Schönheitsbrieftauben 384 Punkte
blau - fahl mit schwarzen Binden

Allen Erringern herzlichen Glückwunsch!!!

Für das Zuchtjahr 2024 wünsche ich allen Gut Zucht und viel Erfolg!!

Obmann / Albrecht Wolf

Jahresbericht Zuchtbuch Weser-Ems

Das Jahr 2023 ist für das Zuchtbuch im Landesverband Weser-Ems wieder gut verlaufen und wir können uns darüber freuen, dass sich einige Zuchtfreunde dem Zuchtbuch angeschlossen haben.

An der BDRG-Fachtagung des Zuchtbuches in Bad Sassendorf, sie fand am 22. und 23. April 2023 statt, nahmen die KV-Zuchtbuchobmänner Eelco Jannink, Harald Akkermann und ich teil.

Von den 5 Staatsplaketten für gefährdete Geflügelrassen für das Jahr 2022 konnten wir keine erringen.

Der Beitrag von Eelco Jannink über das Zuchtbuch-Online traf in Haus Düsse am Ende der Veranstaltung auf großes Interesse! Die Internetseite <https://rgzuchtbuch.de/> kann ich jedem nur empfehlen, man sieht dort mit wieviel Leidenschaft Eelco das Programm entwickelt hat und weiter ausbaut. Mehrere Landesverbände werden zusätzlich dieses Jahr mit seinem Programm arbeiten, um ein Feedback über evtl. Probleme bzw. Fehler geben zu können.

Am 02. Juni 2023 war es wieder so weit, und wir Zuchtbuchobmänner durften seit langem mal wieder die Mitglieder und Freunde des Zuchtbuches zur Jahreshauptversammlung im Hotel Taphorn/Cloppenburg begrüßen. Ein super Programm mit zahlreichen Highlights wurde geboten. Natürlich hätte ich mir gewünscht, dass sich mehr als nur 21 Personen an dieser Versammlung beteiligten.

Unser Landesverbandsvorsitzender Lars Steenken hat zurecht nochmal eindringlich in seinem Grußwort auf die Wichtigkeit des Zuchtbuches hingewiesen.

In meinem Jahresbericht wurden die wichtigsten Punkte des letzten Jahres angesprochen. Die Vorträge, vor allem der von Eelco über das Ei, stieß auf großes Interesse. Zum ersten Mal fand auch eine Eierbewertung statt, 5 Sätze waren gemeldet. Ein Highlight war die Präsentation und Bewertung der Eier durch unsere erfahrenen Preisrichter Gerhard Schöpfer und Karl-Ludwig Meyer. Der Preis für den besten Eiersatz ging an Zuchtfreund Bernard Ruholl, es wurde mit v97 bewertet. Karl-Ludwig erklärte nach der Bewertung noch den Ablauf einer Eierbewertung und die Qualitätsunterschiede bei den von ihnen bewerteten Eiersätzen. Ein Dank noch an allen Teilnehmern der Veranstaltung, außerdem bedanke ich mich besonders bei Karl-Ludwig Meyer und Gerhard Schöpfer für ihre hervorragende Arbeit.

Unsere 46. Zuchtbuchstammschau war der 78. Landesverbandsschau Weser-Ems in Wüstring angeschlossen. Bei all den Schwierigkeiten zur Zeit in vielen Bereichen war es sehr schön zu erleben, wie man gemeinsam eine großartige Veranstaltung auf die Beine stellen kann. Dank an das Ausstellungsteam, wir vom Zuchtbuch haben uns in der schönen Halle Eventhof Urban wieder sehr wohl gefühlt. Dank auch an den Preisrichtern Karl Fleischer und Norbert Niedernostheide für ihre sehr guten, sachlichen Bewertungen. 11 Aussteller in der Stammschau gaben mit ihren 30 Stämme/Paare einen guten Überblick über den derzeitigen Zuchtstand, erfreulicherweise waren diesmal auch wieder einige Stämme Hühner dabei. Besonders ausgezeichnet wurde die Zuchtgemeinschaft Franke von Blombergs Höhen, sie errang auf Arabische Trommeltauben ein v 97 BM und stellte somit das beste Paar der Schau. Die Leistungspreise errangen: Josef Strohschnieder, Lars Steenken und Michael Schlawin.

Allen einen herzlichen Glückwunsch zum Erfolg, sie werden ihre Preise auf unserer nächsten Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches, am 10. Mai 2024 in Cloppenburg erhalten.

Leider wurde die LV-Schau Westfalen-Lippe abgesagt und somit fand die Bundeszucht-
buchstammschau 2023 Anfang Dezember anlässlich der 127. Lipsia Bundesschau in Leipzig
statt. 51 Stämmen und Paare standen dort. Aus unserem Landesverband war nur Lars
Steenken mit seinen Altösterreichische Tümmler und Wiener Weißschilder dabei, seine Tauben
hinterließen einen sehr guten Eindruck.

Das Zuchtbuch im Landesverband Weser-Ems zählt momentan 250 Mitglieder davon werden
88 Mitglieder für ihre ordnungsgemäß eingereichten Zuchtbuchunterlagen eine Stallplakette
erhalten.

Bericht vom Zuchtbuch des KV Emsland/ Grafschaft Bentheim:

Dieses Jahr war einiges wieder wie Normal. Überregionale Schauen hatten noch extra
Auflagen, aber Regional fanden die Schauen statt ohne zu große Probleme.

Die Mitgliederzahl ist dieses Jahr gestiegen von 32 auf 38. Auch eine Gruppe jüngere Züchter
ist jetzt mit dabei.

Für 2023 wurden von 9 Züchter ihre Daten gemeldet. Wieder weniger als letztes Jahr. Wir
haben aber gute Hoffnung auf den neuen Mitgliedern und versuchen die andere zu motivieren
ihre Daten zu Melden. Dafür machen wir Vereinsbesuche und erklären, wie der Hase läuft.

Die Zuchtbuchschau war leider nur mit 2 Hühnerstämme und 4 Taubenpaare auf der KV-Schau
vertreten. Herman Niemeyer aus Schüttorf hat als bester abgeschnitten.

An das Zuchtbuch Online 2.0 wird weitergearbeitet. Dieses Jahr läuft ein Test mit den LV-
Obmännern. Die Leistungen 2023, und zum Teil auch ältere, kann man sich im Internet
ansehen: rgzuchtbuch.de

Eelco Jannink

Bericht vom Zuchtbuch des KV Oldenburg Süd:

In diesem Jahr konnten die Schauen wie geplant stattfinden, zumindest in unserem
Kreisverband. An dieser Stelle ein ausdrückliches Dankeschön in Richtung des LV-Vorstandes,
die viel Mühe und Zeit in Gespräche mit den entsprechenden Stellen investiert haben.
Die Meldezahlen der Schauen sind einigermaßen zufriedenstellen, in Anbetracht der Umstände,
die uns in den letzten Jahren begleitet haben, sogar als gut zu bewerten.

Ein Highlight war die Landesverband Schau in Wüsting mit annähernd 2000 Tieren. An der
angeschlossenen Zuchtbuchschau haben sich Züchter aus unserem Kreisverband beteiligt
Die Anzahl der abgebenden Zuchtbuchunterlagen in diesem Jahr stabil. Für das Jahr 2021
gaben 17 Züchter ihre Zuchtbuchunterlagen ab. Sie meldeten insgesamt 22 Zuchten.

Es konnten erfreulicherweise zwei neue Züchter für das Zuchtbuch gewonnen werden, somit
sind 22 Züchter im KV Oldenburg Nord.

Mit freundlichem Züchtergruß

Hendrik Meyer

Bericht vom Zuchtbuch des KV Oldenburg Nord:

Im Jahr 2023 sind wir Rassegeflügelzüchter größtenteils von der Vogelgrippe und Corona verschont geblieben. Als neue Herausforderung erwiesen sich die rapide steigenden Futter- und Energiekosten, die manchem Züchter die Tränen in die Augen trieben. Also Kosten sparen und sorgfältig planen. Wegen dem Vogelgrippegespenst werden schon etliche Ortsschauen auf frühe Termine platziert und man gerät in Zugzwang. Zu frühen Schauen braucht man frühe Küken, bei späteren Schauen kann die Vogelgrippe eine Ausstellung zunichtemachen. Man befindet sich in eine Zwickmühle und muss sorgfältig abwägen. Eine Möglichkeit die Kosten in Grenzen zu halten, besteht darin, die Zuchtstämme klein zu halten. Lieber Stämme von 1,2 oder 1,3 zusammenstellen, auch damit bekomme ich genügend Nachzucht. Natürlich müssen es dann auch die besten Zuchttiere sein.

Es sind dieses Jahr nur wenige Zuchtbuchmitglieder, die ihre Zuchtbuchunterlagen bei mir eingereicht haben. Einige haben aufgehört, sind erkrankt oder hatten keinen Erfolg mit der Aufzucht. Auch das gehört dazu. Es läuft nicht immer alles glatt, vielleicht sieht es nächstes Jahr schon wieder besser aus. Bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern, die mir ihre Zuchtbuchunterlagen zu Verfügung stellen

Auf der KV-Schau hat Rüdiger Dauen den Zuchtbuchsieger gemacht auf deutsche Zwerg-Wyandotten silberhalsig mit 374 Punkten.

Mit der Auswertung 2023 beende ich das Amt als Zuchtbuchobfrau. 1990 bin ich in Bremen mit dem Zuchtbuch angefangen. Im September 1999 wurde das Zuchtbuch des KV Oldenburg Nord ins Leben gerufen und seitdem habe ich das Amt inne, habe also schon 25 Jahre auf dem Buckel. In dieser Zeit ist viel geschehen, viele der heutigen Mitglieder sind ebenso lange dabei. Eigentlich Grund, im September 2024 zu feiern. Für mich wird es aus gesundheitlichen Gründen Zeit, Tschüss zu sagen. Bedanken möchte ich mich bei den alten „Weggefährten“, die sich dem Zuchtbuch verbunden fühlen. Für die Zukunft wünsche ich dem Zuchtbuch neue Impulse und vor allem den Stellenwert, den es verdient.

Euch allen alles Gute bei der Aufzucht der Jungtiere und weiterhin viel Spaß bei der Rassegeflügelzucht.

Jutta Behrens

Bericht vom Zuchtbuch des KV Osnabrück:

Eine KV-Stammschau wurde durchgeführt vom RGZV Bohmte. Hier wurden nahezu 50 Stämme gezeigt mit sehr guten Ergebnissen. Die Präsentation der Stämme in Bohmte war vorbildlich. Teils in Volieren untergebrachte Stämme rundeten das Bild ab.

Durch den Wechsel in der Führung des Zuchtbuchobmanns konnten sonst wenig Aktivitäten gemacht werden. Die Zeit habe ich genutzt, um mich einzuarbeiten. Aktuell sind im Zuchtbuch des Kreisverbandes, bei 4 Neuaufnahmen und 3 Abgängen, 63 Mitglieder verzeichnet. 23 Mitglieder reichten ihre Zuchtbuchunterlagen ein.

Stefan Bußmann

Bericht vom Zuchtbuch des KV Ostfriesland und Papenburg:

Die Zuchtbuchtagung des Kreisverbandes fand am 17. September 2023 im Vereinsheim des Rassegeflügelzuchtvereins Spetzerfehn statt. Die Veranstaltung war mit 24 Zuchtfreunden sehr gut besucht. Nach dem Jahresbericht und Ausgabe der Stallplaketten folgte wieder eine sehr lehrreiche Jungtierbesprechung.

4 Aussteller mit 8 Stämme/Paare auf einer KV-Zuchtbuchstammschau, zumal im Rahmen der Kreisverbandsschau in Esens, sind recht wenig. Der Stamm Brakel von Sahra Brand und die 2 Stämme Ostfriesische Möwen vom Harald Akkermann waren sehr schön und wurden mit 2x sg 95 SE, bzw. 1x sg 93 bewertet. Ein Stamm Zwerg-Australorps in weiß von Zuchtfreund Manfred Feeken hinterließ ebenfalls einen sehr guten Eindruck. Josef Strohschnieder stellte jeweils 2 Paare Eistauben und Portugiesische Tümmeler aus. Die Bewertungen mit 1 x hv KVE, 2 sg95 E und 1x sg94 konnten sehr zufrieden stellen, zumal der Zuchtfreund mit seinen Eistauben noch KV-Zuchtbuchmeister 2023 wurde.

Großen Erfolg hatten die 5 Zuchtfreunde Michael Schlawin, Manfred Feeken, Reinhard Rademacher, Stefan Pancke und Josef Strohschnieder aus unserem Kreisverband auf der 46. Landesverbands-Zuchtbuchstammschau in Wüstring. Die Stämme und Paare hinterließen auch hier einen sehr guten Eindruck. Josef Strohschnieder errang den 1. Leistungspreis des Zuchtbuches auf Eistauben und Michael Schlawin den dritten mit seine Ostfriesischen Möwen.

Der Kreisverband Ostfriesland und Papenburg nutzt bei der Leistungsmeldung parallel zum alten System das Zuchtbuch Online 2.0 und unterstützt somit dem Entwickler Zuchtfreund Eelco Jannink beim Auffinden evtl. noch vorhandene Fehlern.

Das Zuchtbuch des KV Ostfriesland und Papenburg zählt momentan 89 Mitglieder.

Josef Strohschnieder
(Zuchtbuchobmann)

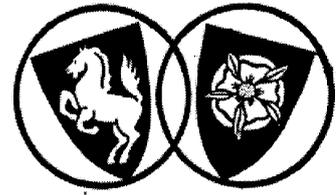


Die zwei besten Eiersätze, jeweils mit v97 bewertet.



Eelco bei seinem Vortrag über das Ei. Etliche Stühle blieben leider leer!

Jahresbericht des Zuchtbuches des Landesverband Westfalen-Lippe e.V. für 2023



Unter Berücksichtigung von verschiedenen Neuaufnahmen, Austritten und Streichungen wegen Beitragsrückstand sind zum 31.01.2024 insgesamt 120 Zuchtfreunde (einschließlich neun Jugendlicher) im Zuchtbuch Westfalen-Lippe organisiert. 34 davon sind derzeit amtierende Preisrichter. Insgesamt ein leichtes Minus (- 3) gegenüber dem Vorjahr.

Von diesen Mitgliedern sind derzeit insgesamt 276 Zuchten gemeldet.

106 Zuchten reichten die Unterlagen für 2023 ein (- 18).

Die vorstehend genannten 276 Zuchten teilen sich wie folgt auf:

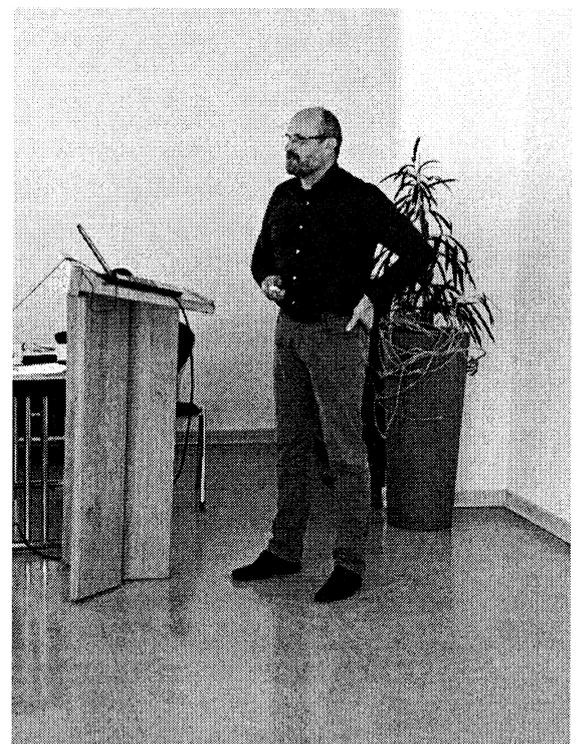
Puten	2
Perlhühner	2
Gänse	6
Enten	7
Hühner	64
Zwerg-Hühner	132
Tauben	62
Japanische Legewachteln	1

Am 23.04.2023 wurde die Versammlung des Zuchtbuches Westfalen-Lippe durchgeführt werden.

Zur JHV des Zuchtbuches Westfalen-Lippe konnte Zuchtbuchobmann Günter Droste insgesamt 25 Teilnehmer begrüßen.

Leistungspreise und Stallplaketten wurden ausgehändigt. Ebenso erfolgte die Auszahlung der Standgeldzuschüsse für Hamm und Hannover von 10,00 EUR pro ausgestellttem Stamm/Paar im Zuchtbuch.

Es wurde anschließen kurz auf das Ausfüllen der Zuchtbuchunterlagen sowie der Käfigkarten eingegangen.



Referent Stefan Iding

TIERGESUNDHEITSANFORDERUNGEN AN VERBRINGUNGEN VON
LANDTIEREN UND BRUTEIERN INNERHALB DER EU**TRACE-VERORDNUNG**

(DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNG 2020/688 ZUR EU RICHTLINIE 2016/429)

HISTORIE +++ AKTUELLE SITUATION (STATUS QUO) +++
PERPEKTIVE

Zum Abschluss ging Stefan Iding in seinem Vortrag ausführlich auf die Probleme des grenzüberschreitenden Transportes, die Traces Verordnung der EU ein. Die Versammlung dankte ihm mit langanhaltendem Beifall.

Die ursprünglich für Hamm geplante Bundeszuchtbuchschau und auch die Zuchtbuchschau des Landesverbandes sind Zusammenhang mit der Absage der Landesverbandsschau ausgefallen.

Man muss es an dieser Stelle deutlich sagen: Die Anordnung von Tupferproben beim Geflügel ist nicht nur nicht nachvollziehbar sondern auch praktisch nicht umsetzbar. Die Anordnung kommt einem Schauerbot gleich.

Eine ausgefallene Schau führt dann leider auch zu einer spürbaren Verschlechterung im Rücklauf mit den Meldungen der Aufzuchtergebnisse.

Die Ehrenbänder für die Zuchtbuchschau 2023 sind schon vor langer Zeit bestellt worden und sollen auch ausgegeben werden. Die Vergabe wurde wie folgt ausgelobt:

1 Band als Leistungspreis auf 2 Stämme/Paare für Aussteller aus Westfalen-Lippe zur Bundeszuchtbuchschau in Leipzig. Bei mehr als 3 Ausstellern auch ein zweites Band. Die übrigen Bänder als Leistungspreise auf 5 Tiere einer Rasse und Farbe bei jeder beliebigen Schau, bei Abgabe der Zuchtbuchunterlagen.

Die Ehrenbänder sind wie folgt errungen worden:

- A) Bundeszuchtbuchschau in Leipzig:
 - Kai-Uwe Gendolla, Niederländische Schönheitsbrieftauben dominant rot
- B) Sonstige Schauen
 - Michael Pott, Deutsche Zwerg-Wyandotten weiß, 482 Punkte
 - ZG Drewes, Kingtauben weiß, 481 Punkte
 - Günter Droste, Seidenhühner silber-wildfarbig mit Bart, 479 Punkte
 - Andreas Zabel, Grübbe Bartzwerge wachtfarbig, 479 Punkte
 - Jens Pastrik, Elsterpurzler gelb, 479 Punkte
 - Corina Dust, Antwerpener Bartzwerge weiß-schwarzcolumbia, 478 Punkte
 - Aaron Jäger, Zwerg-Australorps schwarz, 478 Punkte
 - Frank Sewing, Persische Roller rotfahl, 478 Punkte

Zur Jahreshauptversammlung 2024 soll es eine Eierbewertung nach den neuen Bestimmungen durchgeführt werden. Für die ersten drei Plätze wird je ein Westfalen-Krug als Ehrenpreis ausgegeben.

Zuchtbuchobmann:

Günter Droste, Hildburgstraße 16, 32457 Porta Westfalica, 05751 8208,
reguesaki@t-online.de



Terminvorschau:

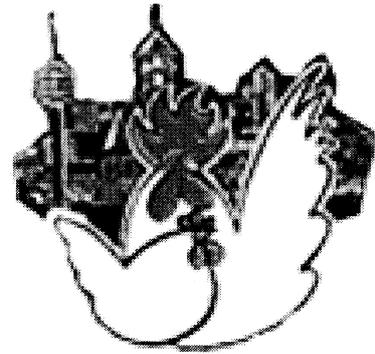
Landeszuchtbuchschau am 12. und 13. Oktober 2024



Jahresbericht Zuchtwart / Zuchtbuchobmann

Liebe Züchterfrauen, liebe Züchterfreunde, liebe Jugend,

hiermit gebe ich meinen Jahresbericht über das vergangene Zuchtjahr 2023 ab. Wie alljährlich schreibe ich als Zuchtbuchobmann und Landeszüchtwart von Württemberg am Jahresanfang meinen Jahresbericht über das vergangene Jahr.



Am Sonntag, den 26.02.2023 fand in Königsbronn – Zang die Landesschulung im Vereinsheim statt, die wiederum sehr gut besucht war. Es fanden wieder 3 Klasse Vorträge statt, dies waren von Rainer Barth die Aufgaben einer Ausstellungsleitung vom Ablauf bis zur Organisation. Dann ein Vortrag von Linus Brenner, Die Zierenten im Portrait, nach der Mittagspause ein Vortrag durch Wilhelm Bauer mit dem Thema Voraussetzung der Rassegeflügelzucht in heutiger Zeit, ein Blick ins Ausland kann sinnvoll sein. Danach wurden noch die Zuchtbuchschauen, die Landesgeflügelschau sowie die Termine, Veranstaltungen und Züchtergespräche durchgeführt und der Tag verging wie im Fluge. Mein Dank galt Rainer Barth als Organisator, vielen Dank.

Die 2. Landesschulung fand am 24.09.2023 in Eutingen / Gäu statt, die leider sehr schlecht besucht war. Nach den Grußworten ging es los mit dem Vortrag Zierenten im Portrait 2. Teil mit den Meeresenten, Sägern und Tauchenten, dann der Vortrag Wilhelm Bauer die Rassen der Schweiz. Nach der Mittagspause Vortrag Manuel Kühnhöfer alle Haubenhuhnrasen und Kurzvortrag Günther Schreiber, die Ringbestellung. Dann noch Zuchtbuchschauen. Anregungen und Züchtergespräche. Mein ganz besonderer Dank galt Hans-Jörg Opala der die Tagung organisiert, da ich im Krankenhaus mit einem Fußbruch lag.

Dann am 04. + 05. 2023 unsere Landes-Zuchtbuchwerbeschau in Gärtringen, wo 52 Stämme ausgestellt waren, ein super Ergebnis. 4 Mal V 97 und 5 Mal hv 96 zeigten dabei ein hohes Niveau. Das begehrte Schwabenband errangen Kerstin Zander Dt. Zwerg Lachshühner lachsfarbig und Tim Stallmann auf Dt. Zwerg Reichshühner weiß schwarzcolumbia V LVE 97 Punkte errangen Sam Stähle auf Mod. engl. Zwerg Kämpfer birkenfarbig , ebenso Helmuth Meltzer mit Zwerg Brakel silber und Gerhard Stahl auf Südd. Mönchtauben schwarz. HV Stämme Wolfgang Kötzle auf Dt. Puten bronze mit Teller und auf Schwarzflügel mit dem Gem. E. Auf Amrocks gestreift errang Otto Pfister hv Gem. E, auf Dt. Zwerg Wyandotten orangefarbig gebändert errang Sam Stähle Jugendzüchter das Teller und auch Jugendzüchter Julian Sessner mit Dt. Zwerg Reichshühner in orangebrüstig mit dem Gem. E mit hv. Stefan Zedler errang auf Niederländische Schönheitsbriefftauben gelb den Wein Ehrenpreis. Mein ganz besonderer Dank gilt hier dem AL Wilfried Stegmüller sowie an den Vorstand Stefan Groß sowie dem gesamten Verein Gärtringen. Vielen Dank. Dann am letzten Wochenende die gemeinsame Landesgeflügelschau mit Baden in Ulm, in der Messehalle, dies war eine kleine Landesschau aber ganz wichtig wir

hatten eine Landesschau, klein aber fein. Es waren 2580 Tiere ausgestellt, dies waren 14 Stämme, 42 Puten, 22 Perlhühner, 12 Enten, 397 Hühner, 723 Zwerghühner, 19 Wachteln, 1141 Tauben und in der Jugendgruppe 205 Tiere. 112 Tiere machten die Note V und 9 Tiere bei der Jugend.

Die Württembergische Vereinsmeisterschaft errang Wolfschlugen

2. wurde der Verein Stauferland

Bei der Jugend Platz 1 der Verein Göggingen.

Bei unserer Landeszuchtbuchschau in Ulm wurden leider nur 9 Stämme ausgestellt. Das Baden-Württemberg Band errang Wolfgang Kötzle mit Dt. Puten bronzefarbig. Frank Sauter errang hv VP mit Kraienköpfe goldhalsig.

Mein ganz besonderer Dank gilt unserem Vorsitzenden Hans-Jörg Opala für die Klasse Unterstützung, vielen herzlichen Dank. Mein Dank auch an alle Referenten, dich mich immer wieder unterstützen mit ihren Vorträgen. Auch vielen Dank an alle Züchterinnen und Züchter für ihre Unterstützung. Dankeschön.

So, nun wäre ich am Ende, wünsche Euch allen beste Gesundheit, bleibt gesund und habt weiterhin viel Freude und Spaß mit Euren Tieren auf weiterhin beste Freundschaft und Kameradschaft. Das Zuchtbuch hat sich um 1 Mitglied verringert.

Stand am 01.01.2023, 239 Mitglieder

Stand am 01.01.2024, 241 Mitglieder.

Für 2024 sind wieder 2 Landeszuchtbuchschau geplant und unsere Landeszuchtbuchschau

Am 25.02.2024 in Pfrondorf
KV Tübingen

Am 29.09.2024 in Bondorf
KV Böblingen

Am 23.02.2025 in Neuhausen
KV Reutlingen

Vielen herzlichen Dank
Zuchtwart / Zuchtbuch
Gerhard Stähle